

Aktuelle Perspektiven auf die Proteste in Belarus

Eine digitale Gesprächsreihe an der Universität Leipzig

Montag, 30. November 2020, 17 -18 Uhr



© Dmitry Brushko

Seit mehr als drei Monaten gehen die Menschen in Belarus Woche für Woche auf die Straße, um gegen das autoritäre System Alexander Lukaschenkos ihre Stimme zu erheben. Über 25.000 Menschen wurden dabei bis heute festgenommen, viele trugen Verletzungen durch das brutale Vorgehen der Polizeikräfte davon, inzwischen sind mehrere Todesopfer zu beklagen. Immer mehr Oppositionelle verlassen das Land, die verbliebene Demokratiebewegung appelliert an die internationale Gemeinschaft um Unterstützung. Unsere Gesprächsreihe folgt dem Solidaritätsaufruf der [Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde](#) und lädt Vertreter*innen der belarussischen Zivilgesellschaft zu einem digitalen Austausch ein, um über unterschiedliche Facetten und Themen der Proteste zu diskutieren. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

DGO

► Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde e.V.

DGO

JUNGE DGO

UNIVERSITÄT LEIPZIG



Zum Auftakt der Gesprächsreihe möchten wir das Thema *Feministische Perspektiven auf die Proteste in Belarus* beleuchten und freuen uns die Philosophin und Aktivistin Olga Shparaga begrüßen zu dürfen. Professor Olga Shparaga, geboren 1974, lehrt Philosophie am European College of Liberal Arts in Minsk. Sie ist Mitglied der feministischen Gruppe des Koordinationsrats, des politischen Organs der Opposition gegen den Diktator Alexander Lukaschenko, sowie des belarussischen PEN-Zentrums und des unabhängigen Belarussischen Journalistenverbands (BAZh). Anfang Oktober wurde sie bei einer friedlichen Demonstration gemeinsam mit ihrem Ehemann verhaftet und zu 15 Tagen Arrest verurteilt. Mit dem Ende der Haftstrafe verließ sie ihre Heimatstadt Minsk und lebt derzeit in Litauen im Exil. In Kürze erscheint ihr Buch „*Die Revolution hat ein weibliches Gesicht. Der Fall Belarus*“ im Suhrkamp-Verlag.

Begrüßung und Einführung

Elisa Satjukow

Sprecherin der Regionalgruppe Junge DGO Leipzig

Philipp Christoph Schmädke

Politikwissenschaftler & Mitglied der Belarus-Initiative der DGO

Podiumsgast

Olga Shparaga

Philosophin & Aktivistin der Protestbewegung in Belarus

Moderation

Stefan Rohdewald

Professor für Ost- und Südosteuropäische Geschichte an der Universität Leipzig

Die Zugangsdaten erhalten Sie nach **Anmeldung** über <https://uni-leipzig.zoom.us/meeting/register/tZcofuqorjouG9EBBIngAtd77Cmpe0RDaoXI>

Die Gesprächsreihe „Aktuelle Perspektiven auf die Proteste in Belarus“ ist eine Kooperationsveranstaltung zwischen der Regionalgruppe Leipzig der Jungen DGO, dem Historischen Seminar, dem Global and European Studies Institute sowie dem Institut für Slavistik der Universität Leipzig, dem Leibniz-Campus „Eastern Europe-Global Area“ und dem Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europas.